

Fachtagung 21. November 2008 in Lausanne
Veloverkehrsplanung – Forschung, Normung, Realisierung

Kurzfassung

Handbuch "Infrastruktur Veloverkehr" - Werkstattbericht

Christof Bähler, Velokonferenz Schweiz

1. Idee

Der Veloverkehr weist ein bisher noch ungenügend ausgeschöpftes Potenzial zur Entlastung der Verkehrssysteme in den Agglomerationen auf. Die Erhöhung des Anteils des Veloverkehrs am Verkehrsaufkommen ist aber nur dann möglich, wenn seine Infrastrukturen sicher und komfortabel funktionieren. Die in der Praxis oft unsicheren oder unattraktiven Verhältnisse sind meist auf fehlendes Problembewusstsein sowie auf mangelnde Kenntnis der baulichen, organisatorischen und verkehrstechnischen Möglichkeiten im Umgang mit dem Veloverkehr zurückzuführen. Neben einzelnen VSS-Normen besteht keine Sammlung in sich abgestimmter und thematisch umfassender Vollzugshilfen über Planung, Bau und Betrieb von Infrastrukturanlagen des Veloverkehrs. Um eine verstärkte Berücksichtigung der Anliegen des Veloverkehrs zu erreichen, wollen deshalb die Velokonferenz Schweiz und das ASTRA gemeinsam eine modular aufgebaute Sammlung praxisorientierter und leicht verständlicher Vollzugshilfen herausgeben. Für Planer und Entscheidungsträger sollen damit die wesentlichen Anforderungen des Veloverkehrs in knapper und gleichzeitig umfassender Form dargestellt werden.

2. Vorgehen

Die Velokonferenz erarbeitet derzeit im Auftrag des ASTRA vier Pilot-Module. Auf Grund der Erfahrungen aus diesem ersten Realisierungsschritt werden die Struktur der Gesamtdokumentation und die weitere Vorgehensweise präzisiert.

3. Struktur

Die Abbildung 1 zeigt die Struktur der Gesamtdokumentation und den Aufbau eines einzelnen Moduls.

<p>Struktur Dokumentation</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Rahmenbedingungen 2. Recht und Normen 3. Daten 4. Prinzipien 	<ol style="list-style-type: none"> 5. Konzepte und Planung 6. Strassenquerschnitte 7. Knoten 8. Veloparkierung 	<ol style="list-style-type: none"> 9. Signalisation 10. Bauliche Details 11. Betrieb und Unterhalt 12. Qualitätssicherung
<p>Aufbau Module</p> <p>x.y Titel Modul (z.B. Fachstellen)</p>	<p>x.y.1 Um was geht es?</p> <p>x.y.2 Problemstellung</p> <p>x.y.3 Planungsgrundsätze</p>	<p>x.y.4 Massnahmen / Beispiele</p> <p>x.y.5 Empfehlung / Besonderes</p> <p>x.y.6 Literatur / Links</p>

Abbildung 1: Struktur der Dokumentation und der Module

4. Pilotmodule

Für folgende Themen wurden Pilotmodule erarbeitet:

7.1 Übersicht Knoten

Generelle Problemstellung und Planungsgrundsätze

Typisierung der Knoten: konventionell, Kreisverkehr, LSA-geregelt

Velorelevante Ausprägungen / Eigenschaften der Knotenformen

Eignung der Knotenformen für den Veloverkehr

1.5 Velo-Fachstellen

Aufgaben einer Velo-Fachstelle

Organisationsformen, Einbindung und Koordination

Personelle und finanzielle Ressourcen

Formelle Grundlagen

7.2 Konventionelle Knoten

Problemstellung und Planungsgrundsätze zu Kreuzung und Einmündung

Typisierung der Knotenelemente: Abbiegehilfe, Querungshilfe, mehrstreifige Knotenzufahrten

Was ist für den Veloverkehr wichtig?

7.7 Anschlüsse an Hochleistungsstrassen

Adaptionsstrecke zwischen Autobahn und Mischverkehrsstrassen

Typisierung der Anschlüsse: Konventionelle Knoten, Kreisverkehr, LSA-geregelt

Ausgestaltung der Ein- und Ausfahrtsbereiche, der Knoten und der Verflechtungsbereiche

Abbildung 2: Inhaltsübersicht der Pilotmodule

5. Inhalte aus den Pilotmodulen

Beispielhaft werden Inhalte aus den Pilotmodulen dargestellt:

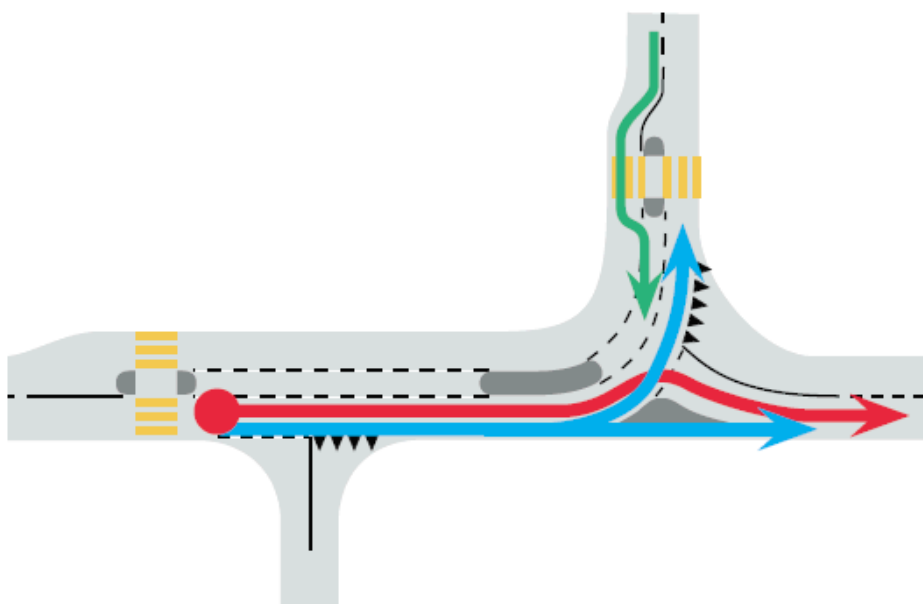
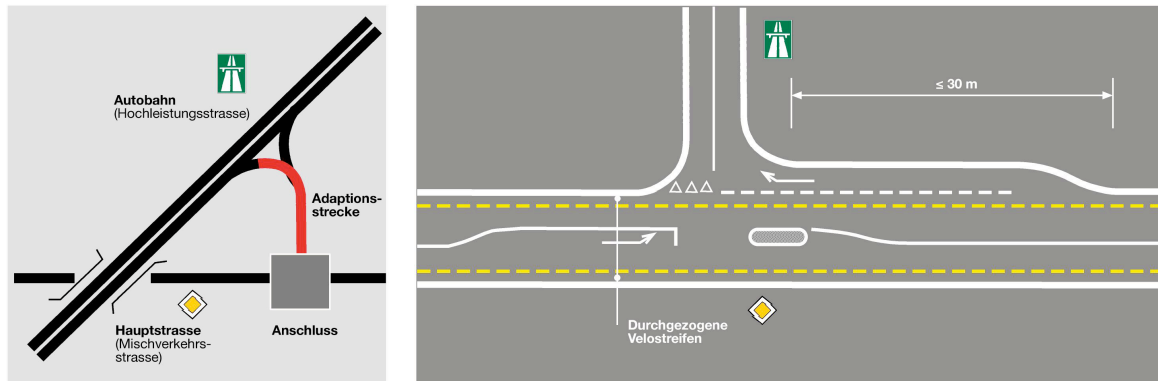


Abbildung 3: Modul konventionelle Knoten: Abbiegehilfe und Veloweiche

Aufgaben einer Velofachstelle		Beteiligte (<u>Federführung</u>)
Grundlagen	Recht <ul style="list-style-type: none"> Prüfung Auswirkungen rechtlicher Vorschriften auf Veloverkehr Stellungnahmen und Mitarbeit Rechtssetzung 	<u>Rechtsabteilung</u> Politik, FS Veloverkehr, Polizei
	Normen <ul style="list-style-type: none"> Prüfung Auswirkungen Normen auf Veloverkehr Stellungnahmen und Mitarbeit Normen 	<u>Tiefbau/B+U</u> FS Veloverkehr, Polizei
	Spezifische Richtplanung <ul style="list-style-type: none"> Erarbeiten / Nachführen einer Richt-/Sachplanung zum Veloverkehr (Alltag und Freizeit) 	<u>FS Veloverkehr</u> Raumplanung, Tiefbau/B+U, Verkehrsplanung, Naturschutz, Tourismus, Planer/Experten
	Richt- und Nutzungsplanungen <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit an übergeordneten Richt- /Sachplanungen (Raumplanung, Mobilitätsstrategie, ...) Stellungnahmen zu Veloverkehrsaspekten in Ortsplanungen 	<u>Raumplanung</u> FS Veloverkehr, Tiefbau/B+U, Verkehrsplanung, Naturschutz, Tourismus, Planer/Experten
Koordination	Grundlagedaten <ul style="list-style-type: none"> Organisation und Auswertung von Erhebungen Aufbereitung und Verwaltung der Daten 	<u>FS Veloverkehr</u> Statistikabteilung, Tiefbau/B+U, Polizei
Planung	Dokumentation Erarbeiten und Nachführen praxisorientierter Arbeitshilfen	<u>FS Veloverkehr</u> Verkehrsplanung, Tiefbau/B+U, Fachorganis.
	Koordination Teilnehmen und/oder Leiten von Fachgruppen / Kommissionen / Austauschgremien zum Thema Veloverkehr / Mobilität	<u>FS Veloverkehr</u> Politik, weitere Abteilungen, Polizei, Organisationen
	Strassen-/ Mobilitätsprojekte <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit bei Planung Begleitung Projektierung Stellungnahme im Bewilligungsverfahren 	<u>Verkehrsplanung, Tiefbau/B+U, ÖV</u> FS Veloverkehr, Gemeinde(n), Anstösser / Gewerbe, Bevölkerung, Organisationen., Planer/Experten, Polizei
	Velomassnahmen Planung, Projektierung und Umsetzung veloverkehrsspezifischer Massnahmen (Strasseninfrastruktur und Parkierung)	<u>FS Veloverkehr</u> Verkehrsplanung, Tiefbau/B+U, ÖV, Gemeinde(n), Planer/Experten, Polizei
	Prüfung Projekte Dritter Prüfung Baugesuche / Voranfragen Dritter bzw. Gemeinden bezüglich Erschliessung und Veloparkierung	<u>Baubewilligungsbehörde</u> FS Veloverkehr, Gemeinde(n), Private, Planer
	Finanzen <ul style="list-style-type: none"> Finanzplanung Fachbereich Veloverkehr Budgetkontrolle (z.B. Spezialfinanzierung und -kredite) Verfassen von Kreditanträgen 	<u>FS Veloverkehr</u> Finanzabteilung, Politik
Betrieb / Unterhalt	Unterhalt Integration von Velomassnahmen kleineren Umfangs in die Unterhaltsprogramme	<u>Tiefbau/B+U</u> FS Veloverkehr
	Signalisation Konzeption, Planung und Nachführung von Strassensignalisation, Markierung und Wegweisung bei Routen und Massnahmen Veloverkehr	<u>FS Veloverkehr</u> Tiefbau/B+U, Gemeinden, Polizei, Strassenverkehrsamt, Private
	Veloparkierung Bewirtschaftung Velostationen und öffentliche Veloabstellplätze, Ordnungsdienst	<u>FS Veloverkehr</u> Polizei, Velostationbetreiber
Politische Geschäfte	Umgang mit politischen Gremien <ul style="list-style-type: none"> Information der politischen Gremien Beantwortung von politischen Vorstössen und Anfragen Verfassen von Anträgen 	<u>FS Veloverkehr</u> Kanzlei, weitere Abteilungen, politische Gremien
Kommunikation und Beratung	Beratung Beratung Gemeinden, Organisationen und Private	<u>FS Veloverkehr</u> Verkehrsplanung, Tiefbau/B+U, Gemeinden, Private, Fachorganisationen, Planer
	Weiterbildung <ul style="list-style-type: none"> Weiterbildungsveranstaltungen für beruflich am Planungsprozess Beteiligte eigene Weiterbildung, Erfahrungsaustausch 	<u>FS Veloverkehr</u> Verkehrsplanung, Tiefbau/B+U, weitere Abteilungen, Planer
	Kommunikation und Förderung <ul style="list-style-type: none"> projektbezogene Kommunikation Sensibilisierung und allgemeine Veloförderung 	<u>FS Veloverkehr</u> Kommunikationsfachleute, Politik

Abbildung 4: Modul Velofachstellen, Aufgaben einer Velofachstelle (FS = Fachstelle)



Abbildungen 5 und 6: Modul Anschlüsse an Hochleistungsstrassen: Prinzip Anschluss Mischverkehrsstrasse

6. Weiteres Vorgehen

Die Pilotmodule werden bis Mitte 2009 erarbeitet und ausgewertet. Gemeinsam mit dem ASTRA wird anschliessend das weitere Vorgehen und Verfahren festgelegt. Im Vordergrund stehen dabei die Bildung einer Trägerschaft aus Bund, Kantonen und Gemeinden und die Sicherstellung der Finanzierung. Fest zu legen sind zudem die Prioritäten der einzelnen Module und daraus abgeleitet die Etappen der weiteren Erarbeitung der Dokumentation.